

# Mitteilungsblatt

des Schweizerischen Kirchengesangsbundes

[www.kirchengesangsbund.ch](http://www.kirchengesangsbund.ch)

Geschäftsstelle: Heinz Gloor · Carmennaweg 63 · 7000 Chur

Telefon 081 353 15 66 · Mail: [geschaeftsstelle@kirchengesangsbund.ch](mailto:geschaeftsstelle@kirchengesangsbund.ch)



Nummer 80

Januar 2013

## Unsere nächsten Veranstaltungen

- Singwochenende 1. – 3. März mit dem gastgebenden Kirchenchor Liestal-Seltisberg
- Ostersingwoche 1. – 7. April auf dem Leuenberg → Ausschreibung Seite 2

Es hat noch Plätze frei – bitte umgehend anmelden

- Abgeordneten-Versammlung 28. April in Köniz-Liebefeld → Einladung folgt
- Chortage Auffahrt 9. - 12. Mai auf dem Rügel → Ausschreibung Seite 3

## Editorial des Präsidenten:

Liebe Sängerinnen und Sänger

Zu Beginn des neuen Jahres möchte ich Ihnen zuerst für Ihre Treue zum Singen und zu Ihrem Chor herzlich danken. Unsere Zeit steht in Gottes Händen. Mit dieser Gewissheit dürfen wir uns auf das neue Jahr freuen. Ich wünsche Ihnen und Ihrem Chor für Ihre Aufgaben gutes Gelingen und viel Begeisterung.

Im vergangenen Jahr wurde der **Verfassungsartikel zur musikalischen Förderung der Kinder und Jugendlichen** vom Stimmvolk mit grossem Mehr angenommen. Gegenwärtig befasst sich eine Arbeitsgruppe mit der Umsetzung der Anliegen. Die Interessen unseres Verbandes in diesem Bereich werden durch den Schweizerischen Musikrat in die Arbeitsgruppe eingebracht.

Am Sonntag, 28. April 2013 findet die **Abgeordnetenversammlung AV des Schweizerischen Kirchengesangsbundes** in Liebefeld-Köniz statt, zu deren Teilnahme Sie herzlich eingeladen werden. Die Unterlagen dazu erhalten Sie rechtzeitig. An der AV stehen auch Wahlen an: Thomas Rink tritt als Mitglied

des Zentralvorstands und als Verlagsleiter zurück. Gabriela Schöb wird ebenfalls als Zentralvorstandsmitglied zurücktreten. In diesem Zusammenhang hat der Zentralvorstand beschlossen, die anfallende Arbeit auf acht Vorstandsmitglieder zu verteilen. Wir suchen deshalb noch eine Person, die sich für die

Wahl in den Zentralvorstand zur Verfügung stellt und die sich vor allem für die Förderung der Jugend einsetzt. Die übrigen Vorstandsmitglieder sowie der Präsident stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Dietrich Jäger wird nach dem Rücktritt von Thomas Rink die Leitung des Verlags übernehmen. Die Homepagebetreuung habe ich übernommen.

Auf unserer Internetseite [www.skgb.ch](http://www.skgb.ch) oder [www.kirchengesangsbund.ch](http://www.kirchengesangsbund.ch) finden Sie für sich und den Kirchenchor eine Fülle interessanter Informationen. Künftig wird es möglich sein, sich auch online für eine Veranstaltung anzumelden. Klicken Sie sich doch einfach mal hinein und erforschen unsere Homepage!

## Zwei Grossereignisse im Jahr 2015 werfen ihre Schatten bereits voraus:

- Mit grossem Erfolg wurde im Bistum Basel im Jahr 2011 das Kirchenklangfest «cantars» durchgeführt. Nun ist für **2015** eine Neuauflage dieses **Kirchenklangfestes** geplant. Diesmal soll es auf die ganze Schweiz und ökumenisch ausgeweitet werden. Alle Chöre wurden zu einer Kickoff-Veranstaltung anfangs Januar 2013 in Zürich eingeladen. Ihr Chor wird zu diesem Projekt laufend aktuelle Informationen erhalten. «**cantars 2015**» bietet eine gute Möglichkeit des überkonfessionellen Zusammenwirkens in Ihrer Region. Ihr Chor ist herzlich zur aktiven Teilnahme eingeladen!
- Vom 12. – 21. Juni 2015 findet in Meiringen das **Eidgenössische Gesangsfest** statt. Zu diesem Anlass sind neu auch Chöre eingeladen, die nicht Mitglied der Schweizerischen Chorvereinigung SCV sind. Dies heisst beispielsweise auch, dass Sie als Kirchenchor oder Kantorei die Möglichkeit erhalten, am Eidgenössischen Gesangsfest mitzuwirken. Informationen dazu erhält Ihr Chor per Post direkt aus Meiringen.

Beide Projekte benötigen eine lange Planungszeit. Die Anmeldungen im Falle einer Teilnahme müssen bereits in diesem Jahr erfolgen. Deshalb sind Sie herzlich eingeladen, sich dazu Gedanken zu machen und als Chor einen Entscheid zu fällen. Es freut uns, wenn Ihr Interesse für eines der Projekte geweckt werden konnte.

Hermann Stamm

## AUSSCHREIBUNG: Ostersingwoche 2013 auf dem Leuenberg

**Wann:** Ostermontag, 1. April 15 Uhr bis **Sonntag (!)**, 7. April nach dem Gottesdienst

**Wo:** Leuenberg, Tagungsort der reformierten Kirche, 4434 Hölstein / BL

### Thema: Ez-chayim – Psalmen unter dem Lebensbaum

«Lebensbaum» heisst das Projekt des Europäischen Zentrums für jüdische Musik, wo die Psalmen-gesänge der Synagogen des 19. Jahrhunderts wieder gepflegt werden: Musik für gemischte Chöre und Solisten mit Orgel-begleitung. Psalmen im frühromantischen Ton mit einem gewissen Etwas: orientalische Würze oder die jüdische Lebensfreude, die man ihnen nicht zutraut, wenn man sie nicht kennt...

Der zweite Programm-Schwerpunkt: 2013 feiert das Werk von Albert Schweitzer (Lambarene) den 100. Geburtstag. Der Gottesdienst in Brugg ist die Eröffnung einer Albert-Schweitzer-Woche mit viel Musik von Joh. Seb. Bach.

Als Bestandteil dieser Ostersingwoche werden wir mit einigen der in der Ostersingwoche erarbeiteten Werken den

**Gottesdienst vom Sonntag, 7. April 2013, 9.30 Uhr** in der Stadtkirche Brugg mitgestalten.

### Musikalische Leitung:

**Wolfgang Rothfahl**, Kirchenmusiker und Theologe. 1983 bis 2000 Kantor und Pfarrer in Dietikon, seit 2000 Pfarrer an der Stadtkirche Brugg und Dozent an der Zürcher Hochschule der Künste.

**Claudia Moppert**, für Chorassistenten und Stimmbildung ausgebildete Gesangslehrerin, Chorleiterin und Ergotherapeutin, lebt und arbeitet in Basel.

**Theologische Begleitung: Christian Refardt**, Pfarrer in Aarwangen BE.

<b>Unterkunft</b> (Vollpension pro Person pauschal)	<b>Kursgeld</b>
Doppelzimmer mit Du/WC Fr. 570.–	Für Mitglieder des SKGB Fr. 200.–
Einerzimmer mit Du/WC Fr. 750.–	Für Nicht-Mitglieder Fr. 250.–
Infrastrukturbeitrag Fr. 180.–	Lernende, Studierende Fr. 100.–

**Noten** Ein gebundenes Notenheft ist im Kursgeld inbegriffen. Es wird vor dem Kurs zugestellt

**Mitbringen** - Geselliges Singen 3, Reformiertes Gesangbuch  
- event. Instrumente und Noten zum freien Musizieren (fakultativ)

**Anmeldung** Eduard Sidler, Talacherstr. 12, 8103 Unterengstringen, 044 750 18 00  
eduard.sidler@sunrise.ch

**9. Mai 16 Uhr bis 12. Mai 18 Uhr im Tagungszentrum Rügel in Seengen (über dem Hallwilersee)**

**Leitung: Kantor Daniel Schmid und Markus J. Frey**

## Chortage für erfahrene Sängerinnen und Sänger

### Programm: Mehrhörige Motetten aus Barock und Romantik

Auf dem Programm stehen mehrhörige Motetten von Heinrich Schütz sowie die «Drei Psalmen» von Felix Mendelssohn Bartholdy. Eine spannende Gegenüberstellung bilden die «Stuttgarter Psalmen» des finnischen Komponisten Jaakko Mäntyjärvi.

### Zur Teilnahme eingeladen ist,

- wer die Herausforderung anspruchsvoller Chormusik sucht,
- wer über eine natürliche Singweise und bewegliche Stimme verfügt,
- wer die frühzeitig zugestellten Noten selbständig erarbeiten kann
- wer parallel zur Chorarbeit Stimmbildung in Kleingruppen schätzt.

### Das erarbeitete Programm erklingt:

- 12. Mai 2013 Vesper in Aarau oder Lenzburg
- 18. Mai 2013 Vesper (bitte ab 16:00 Uhr reservieren)
- 19. Mai 2013 10:00 Uhr Pfingstgottesdienst  
11:30 Uhr Morgenmusik im Grossmünster Zürich  
17:00 Uhr «Wort und Musik zu Pfingsten», Kappel am Albis

### Informationen zum Rügel

- Die Mahlzeiten werden als Buffet angeboten
- Alle Zimmer mit Waschelegenheit, Duschen und Toiletten auf jeder Etage

### Preise

- Kurskosten (inkl. Notenmaterial): CHF 150 bis CHF 200 je nach Teilnehmerzahl
- Übernachtung (inkl. Mahlzeiten):

Doppelzimmer	CHF 270 pro Person	Mehrbettzimmer	CHF 240 pro Person
Einzelzimmer	CHF 300	Massenlager	CHF 195 pro Person

- Anmeldung auch als Tagesgast möglich: (mit Mahlzeiten Fr. 135.–)  
Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.  
Bei Absage nach dem 1. Februar 2013 werden allfällige Kosten in Rechnung gestellt

### Anmeldung bis 31. Januar 2013

Online-Formular auf [www.kantorat.ch](http://www.kantorat.ch)

Markus J. Frey, Mandacherstrasse 10, 5317 Hettenschwil [chorwochen@kirchengesangsbund.ch](mailto:chorwochen@kirchengesangsbund.ch)



-----Anmeldetalon: Chortage Auffahrt 9.–12. Mai 2013 auf dem Rügel in Seengen -----

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon Privat: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

Ich singe: Sopran  Alt  Tenor  Bass  Ich bestelle eine Übe-CD (10 CHF)   
Übernachtung: Doppelzimmer  Mehrbettzimmer   
Einzelzimmer  Massenlager  Tagesgast

Zimmer mit (Paare: bitte zwei Anmeldungen ausfüllen): \_\_\_\_\_

Mitteilungen: \_\_\_\_\_

Datum/Ort: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

# Bericht von der Herbstsingwoche im Oktober 2012 in der Kartause Ittingen

## Das Thema dieser Singwoche: 450 Jahre Genfer Psalter

Zum zweiten Mal findet die Herbstsingwoche in der **Kartause** statt und eine grosse Zahl der Teilnehmenden kennt den Ort bereits. Erfreulicherweise haben sich aber auch einige neue Sängerinnen und Sänger angemeldet. In beiden Gästehäusern sind die Zimmer seit ein paar Jahren neu renoviert und vor allem im unteren Gästehaus gibt es da einige Tücken. Diese Zimmer sind durch den Architekten platzmässig zwar optimal eingerichtet worden, aber . . . .

Hilfreich stehen uns die beiden administrativen Leiter **Thomas Bodmer** und **Markus J. Frey** mit Rat und Tat zur Seite und die Gäste dieses Trakts tauschen ihre Erfahrungen untereinander aus. Freundlich und kompetent werden wir vom Service- und Hauspersonal betreut und wir lassen uns rundum verwöhnen. Jeden Tag stehen zwei Menüs zu Auswahl und oft ist die Wahl nicht ganz einfach, weil alle Speisen zum Schlemmen einladen.

Die Proben finden im Saal des unteren Gästehauses statt. Dieser bietet für die 55 Singenden genügend Platz, nur beim «einturnen» ist es etwas eng. **Andreas Egli** schafft es aber trotzdem, unser Instrument optimal einzustimmen fürs Singen. Das Notenheft haben alle bereits vor der Singwoche erhalten und wir konnten uns auf die Literatur vorbereiten. Wir singen Psalmen in der Vertonung unter anderem von Johann Crüger, Jan P. Sweelinck, Lili Wieruszowski, Sacha Rüegg und Maurice Duruflé. Als «sprachgewandte» Sängerinnen und Sänger üben wir Lieder in Deutsch, Französisch und sogar Romanisch. Getrennte Stimmenproben ermöglichen es, die Lieder intensiver zu lernen und in diese Probenarbeit teilen sich **Andreas Egli** und **Markus J. Frey**. In der Stimmbildung bei **Markus** lernen wir, noch gezielter auf die Atmung zu achten und wie optimale Körperhaltung (sprich stützen) das Singen vereinfacht. Als Hilfe beim Einstudieren der einzelnen Lieder werden wir von **Helene Gräser am Klavier** unterstützt.

Über den Komponisten Johan Crüger erfahren wir im Vortrag von Pfr. Paul Kohler und **Andreas Egli** einiges und die Entstehung der Genfer Psalter erläutern die beiden Herren mit interessanten Details. Auch in den Andachten am Vormittag und Abend erklärt Pfr. Paul Kohler jeweils die Texte der Lieder.

Das Wetterglück ist dieses Jahr leider kein treuer Begleiter. Oft müssen die Regenschirme für den Weg zwischen Gästehaus, Probelokal und Restaurant geöffnet werden. Der guten Stimmung schadet das aber überhaupt nicht und nebst intensiven Proben bleibt immer genügend Zeit, die Kameradschaft zu pflegen, sei es auf einem Spaziergang im Klosterpark, bei einem Ausflug in der näheren Umgebung oder beim Spielen.

Zum ersten Mal in einer Herbstsingwoche findet am Donnerstag um 17 h eine **Vesper** in der kath. Kirche St. Martin in Warth statt. Die kleine Kirche liegt gleich neben der Kartause. Zum Abschluss der Singwoche reisen wir auch dieses Jahr mit dem Car in die **Stadtkirche von Frauenfeld**. In der **liturgischen Feier** tragen wir die einstudierten Psalmen im Wechselgesang mit der Gemeinde vor. Unterstützt werden wir von **Helene Gräser** an der Orgel und bei zwei Vorträgen begleiten Teilnehmende der Singwoche mit Geige und Flöten. Rund 30 Besucherinnen und Besucher feiern mit uns und hören den Ausführungen von Pfr. Paul Kohler gespannt zu.

**Pfr. Paul Kohler** nimmt **Abschied** nach 25 theologischen und hymnologischen Begleitungen in Singwochen oder Veranstaltungen des SKGB's. **Markus J. Frey** überreicht ihm und seiner Frau Susy als Dank für den grossen Einsatz im Namen aller Beteiligten einen Geschenkharass mit Spezialitäten aus der Kartause Ittingen. Das Danke sagen beim restlichen Leitungsteam übernehmen **Dorothea** und **Peter Baumann** mit witzigen Kommentaren. Als Beispiel, wie **Andreas Egli** uns die Erklärungen im Notenheft schmackhaft macht: Es gibt Bindebogen, die bereits eingezeichnet sind, da wäre das Ziel, diese Takte in einem Atemzug zu singen. Da dies nicht alle Sängerinnen und Sänger auf Anhieb schaffen, erklärt der Dirigent: heute dürft ihr noch frei atmen, ab morgen dann nur noch an den markierten Stellen.

Nach der Schlussfeier verabschieden wir uns mit der Vorfreude auf die **Herbstsingwoche 2013 im Ländli** in Oberägeri (siehe unten). Dem gesamten Leitungsteam, **Andreas Egli**, **Pfr. Paul Kohler**, **Helene Gräser**, **Thomas Bodmer** und **Markus J. Frey** ein riesiges Dankeschön für die super organisierte Woche.

Katrin Gloor

## Veranstaltungs-Hinweis: Herbstsingwoche 2013

- Zeitpunkt 6.-12. Oktober 2013 im Ländli, Oberägeri → Die detaillierte Ausschreibung erfolgt im Mai
- Musikalische Leitung: Daniel Schmid – Musikalische Begleitung: Verena Schmid
- Administrative Leitung: Markus J. Frey und Thomas Bodmer